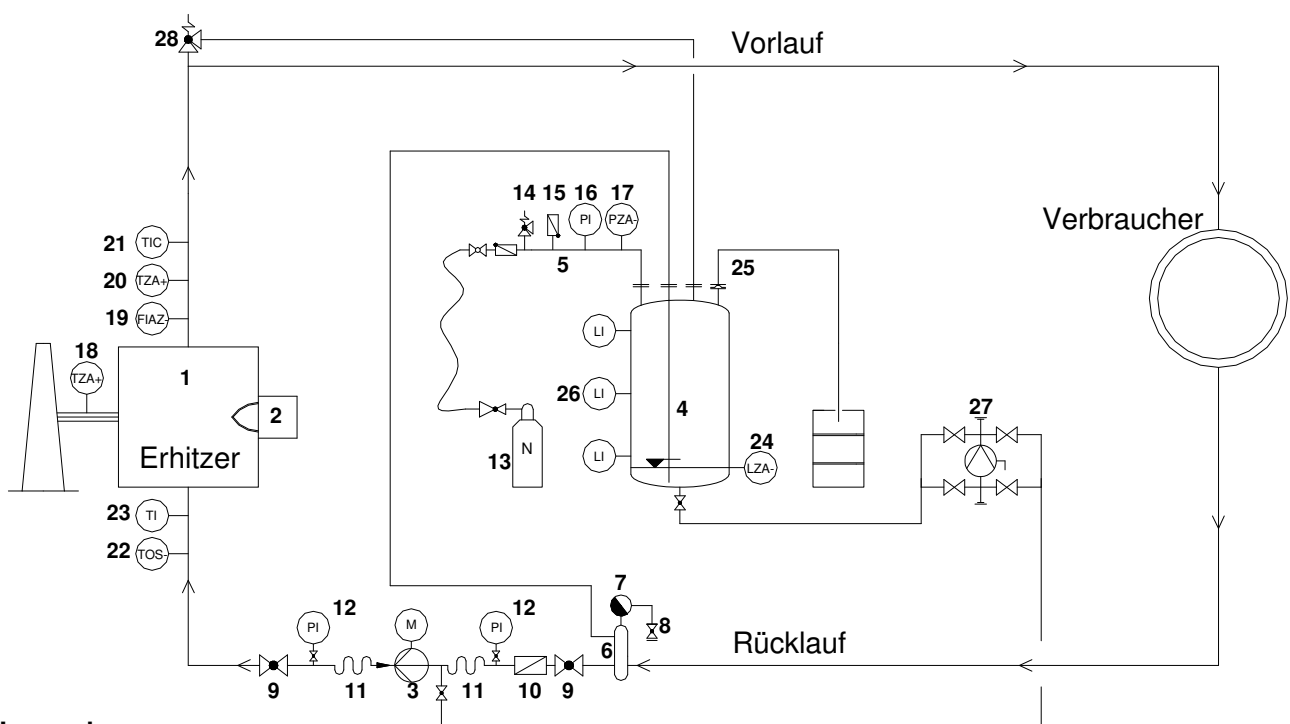


Bei der Regiomat Thermoölanlage kann sich der Wärmeträger, über die nicht absperrbare Ausdehnungsleitung zwischen Erhitzer und Ausdehnungsgefäß, ausdehnen. Damit die unbedingt notwendige konstante Umwälzmenge in allen Betriebs- und Regelzuständen vorhanden ist, darf das Kreislaufsystem während des Betriebes nicht abgesperrt werden. Regeleinriffe müssen so vorgenommen werden, daß der am Wärmeverbraucher nicht benötigte Wärmeträger keinesfalls abgesperrt, sondern direkt zum Rücklauf umgeleitet wird.

Daraus ergeben sich zwingende sicherheitstechnische Maßnahmen:

- Eine Strömungssicherung zur Überwachung des Volumenstromes
- Ein Niveauschalter im Ausdehnungsgefäß/ Kombinationsgefäß, damit die Anlage nicht "trocken" gefahren werden kann
- Ein Sicherheitstemperaturbegrenzer (STB) zur Überwachung der Vorlauftemperatur. Notwendig für die maximal zulässige Temperatur des Thermoöls
- Ein Sicherheitstemperaturbegrenzer (STB) zur Überwachung der maximal zulässigen Rauchgastemperatur (entfällt bei elektrisch beheiztem Erhitzer)
- Ein Pressostat zur Überwachung des minimalen Stickstoffdruckes



Legende:

1 Erhitzer	11 Schwingungsdämpfer	21 Temperaturregler/ -anzeige
2 Brenner	12 Manometergarnitur	22 Anfahrthermostat
3 Umwälzpumpe	13 Stickstoffflasche	23 Temperaturanzeige
4 Expansionsgefäß	14 Sicherheitsventil	24 Niveauschalter
5 Stickstoffbalken	15 Vakuumbrecher	25 Berstscheibe
6 Entgasungseinrichtung	16 Manometer	26 Niveau-Kontrollschrauben
7 Autom. Schwimmersteuerung	17 Pressostat/ Druckwächter	27 Handfüllpumpengruppe
8 Entlüftungsventil mit Kappe	18 STB Rauchgas	28 Sicherheitsventil
9 Handabsperrentil	19 Strömungsüberwachung	
10 Schmutzfänger	20 STB Vorlauf	